



**Kirchspiel Sipperhausen**

# **Gemeindebrief**

November 2024 — Dezember 2024 — Januar 2025

**FÜRCHTET EUCH NICHT**



## 2 Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort	3
Jubiläumskonfirmationen	4–7
Klangreise	8
Kleines geistliches Wort	9
Krippenspiele	10
Weihnachtskonzert	11
Andacht zur Jahreslosung 2025	12
Gottesdienste im Kooperationsraum	13
Gottesdienstpläne	14 – 17
Geburtstage	18–20
Freud und Leid	21–22
Ehrenamtliche Notfallseelsorger	23
Rückblick Erntedankfest	24–25
Rückblick Kirmes-Gottesdienst	26–27
Veranstaltungen	28–29
Kontakte und Adressen	30 – 31

### **Impressum:**

Gemeindebrief des Kirchspiels Sipperhausen für Mosheim, Ostheim, Sipperhausen, Dickershausen, Hombergshausen, Lengemannsau, Bubenrode, Mörshausen und Hilgershausen

**Herausgegeben** im Auftrag des Kirchenvorstandes der Kirchengemeinde Sipperhausen

**Redaktion:** Gudrun Ostheim, Renate Entzeroth

**V.i.S.d.P.:** Renate Entzeroth, Rotdornstr. 10, 34323 Malsfeld-Ostheim,

Tel.: (0 56 61) 35 17, E-Mail: [renate.volker.entzeroth@t-online.de](mailto:renate.volker.entzeroth@t-online.de)

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der 15.02.2025

Liebe Leserin, lieber Leser,  
das Jahr geht zu Ende und der Gemeindebrief für das 1. Quartal des neuen Kirchenjahres ist fertig.

Haben wir immer an alles und alle gedacht? Haben wir nichts und/oder niemanden vergessen? Haben wir immer alles richtig beschrieben? Haben wir mit unseren Beiträgen den einen oder anderen ansprechen können? Haben die Kirchenmitglieder den Gemeindebrief interessiert gelesen? Haben Leser Kritik geübt? Diese Gedanken und Fragen beschäftigen uns nicht nur am Ende eines Jahres. Es konnten in unserer Gemeinde neben den regelmäßigen Gottesdiensten viele unterschiedliche Angebote genutzt werden: Neujahrsempfang in der Ostheimer Kirche, Ostergottesdienst mit anschließendem Frühstück, Pfingstfest in Dickershausen, Fahrt nach „Klitsche“, Sylt-Freizeit für unsere Konfirmanden und Jugendlichen, gemeinsame Nachmittage für unsere älteren Gemeindemitglieder, Erntedankfest in Mosheim, um nur einige zu nennen. Nicht zu vergessen die Jubiläumskonfirmationen mit fast 100 Jubilaren, deren Vorbereitung reichlich Zeit und Energie gekostet hat und

dennoch nicht alle Jubilare gefunden wurden. Für all diese Veranstaltungen bedurfte es vieler Helfer, denen wir an dieser Stelle nochmals unseren besonderen Dank aussprechen. Ohne ihre Hilfe wäre dieses alles gar nicht möglich gewesen.

Wir haben versucht, Sie über gewesene und bevorstehende Ereignisse zu informieren und auch religiöse Gedanken zu übermitteln. Sollten nun die Gemeindebriefe nicht alles wiedergegeben haben, was Sie so erwarten, lassen Sie es uns bitte wissen, damit wir es besser machen können. Ihre Anregungen und Wünsche nehmen wir gern entgegen.

Und was kommt nun im neuen Jahr auf uns zu? Wir wissen es noch nicht, vertrauen aber auf Gottes Hilfe, dass uns alles gelingen wird.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2025.

*Für die Redaktion: Renate Entzeroth*





Sonnenblumen am Altar –  
Dahliensträußchen an den Bänken –  
Posaunenchor und Orgel zum festlichen Einzug der 62 Jubilare in die Ostheimer Kirche –  
Gottesdienst mit Segnung und Abendmahl und Mittagessen im Burghotel Heiligenberg –  
Alles gut besetzt –  
in Kirche und Restaurant –  
Stuhl an Stuhl – Platz für alle –  
und am guten Buffet lange Schlangen.

Manche sind alsbald gegangen, weil der Tag schon lang genug war.

Einige sind lange geblieben und haben mit Torte und Kaffee noch abgeschlossen.

Wir hoffen, dass jene, die dabei waren, an diesem Tag Momente der Feierlichkeit und der Freude an Begegnung, an Musik, Gesang oder auch gutem Essen mitgenommen haben.

Und am 13. Oktober 2024 nahmen 22 Personen, die vor mehr als 70 Jahren ihre 1. Konfirmation gefeiert haben, an einem Festgottesdienst mit heiligem Abendmahl teil. Viele haben es gegessen, ihre schönen alten Choräle aus der eigenen Konfirmandenzeit singen zu dürfen.. Auch hier traf man sich anschließend zum gemeinsamen Mittagessen und freute sich über den Austausch von Vergangenenem, Gegenwärtigem und Zukünftigem.

Die nächsten Jubiläumskonfirmationen für die Konfirmationsjahrgänge 2000 – 1975 – 1965 – 1960 – 1955 werden wir im September 2025 feiern.



Silberne Konfirmandinnen und Konfirmanden



Goldene Konfirmandinnen und Konfirmanden



Diamantene Konfirmandinnen und Konfirmanden



Eiserne Konfirmandinnen und Konfirmanden



Gnadene Konfirmandinnen und Konfirmanden



Konfirmandinnen und Konfirmanden, die vor mehr als 70 Jahren konfirmiert wurden



### **Mit Musik um die Welt und durch die Zeit reisen**

Die sommerliche Klangreise durch die Kirchen im Schwalm-Eder-Kreis hat am Sonntag, 08.09.2024 Halt gemacht in Ostheim. Bezirkskantor Andrej Romanov musizierte an Cembalo und Orgel, gemeinsam mit den Flötistinnen Alexandra Hoppe und Elisabeth Rübcke aus dem

Norden Deutschlands. Sie schufen eine Atmosphäre erfrischender Melodien. Die Musik bewegte Gedanken und Herzen der Zuhörschaft und lud sie zu einer phantasievollen Reise ein. Stücke von Händel eröffneten die Klangexkursionen, führten über italienische Naturimpressionen von Ucellini zu höfischer Tanzmusik von Le Roy und Byrd, die sich in und am Rande der französischen und angelsächsischen gesellschaftlichen Etikette bewegten. Mit den spanischen Renaisancesancelängen von Ortiz untermalte der Bezirkskantor auf der Orgel die sakralen Flötenklänge der Künstlerinnen. Den Wechsel zu afrikanischen und chinesischen Motiven inszenierte das Flötenduo in schillernden Klangfarben und erzählte Geschichten von Elefanten und Tragödien um die Chinesische Mauer. Der musikalische Ausflug schloss mit einer Telemann-Sonate und einer kleinen Zugabe am Ende zur Freude der Besucher. Die Einnahmen des Konzerts kommen der Kirchenmusik im Schwal-Eder-Kreis zugute.

*Elke Kollischan*



## Kleines geistliches Wort zum Titelbild

Tiefes dunkles Blau und dunkle Gestalten auf dem Weg zur Krippe.

Menschen, die in unsicheren Zeiten leben und lebten. Die Not und die Armut echt groß.

Damals bei den Hirten, heute bei manch anderen.

Sie machten sich auf den Weg zur Krippe, weil der Engel ihnen erschienen war und gesagt hat:

„FÜRCHTET EUCH NICHT. Habt keine Angst. Gott ist da. Sucht ihn, ihr werdet ihn finden.“ Damals wie heute - viel Furcht in der Luft und viel Dunkel über der Weltlage und dem eigenen kleinen Leben. Viel Schrecken durch Nachrichten, die keiner hören will. Viel Schwere da, wo Leben todkrank ist oder in diesem Jahr gegangen ist.

Immer wieder braucht's die Engelsstimme, die sagt:

Hab keine Angst. Ich bin da. Ich gehe mit dir. Ich bleibe auch bei dir.

Immer wieder der Blick auf den, der als Mensch zu den Menschen kommt.

Jesus nennen wir ihn, den Heiland. Das göttliche Kind in der Krippe in unsicheren Zeiten unter tiefblauem Himmel. Ein Lichtschein vom Himmel, der auch dein Leben trifft und dir in den größten Nöten Heil gibt. Immer wieder. Irgendwie. Ich will den Worten trauen: Fürchte dich nicht. Hab keine Angst!

Und dann will ich dich bei der Hand nehmen und gemeinsam hingehen zum Wunder der Weihnacht. Jedes Jahr wieder. Besonders dann, wenn der Himmel tiefblau ist und die Angst groß. Ich will mit dir singen: „Oh du fröhliche, oh du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit“, will den Klang der Posaunen hören und beim Blick auf das Licht in der Krippe und die Lichter am Baum mit Tränen und mit Wehmut die Hoffnung neu wecken.

Dazu helfe uns Gott.

*Ihre Pfarrerin G. Ostheim*





## HEILIGABEND

### KRIPPENSPIELE:

*Sipperhausen 15:30 Uhr*

*Ostheim 16:30 Uhr*

*Mosheim 17:30 Uhr*

### CHRISTMETTE:

*Hilgershausen: 22:00 Uhr*

#### Übungsstunden:

in Sipperhausen: Sonntags um 10:00

in Ostheim: Mittwochs um 16:30

in Mosheim: Samstags und Sonntags



# WEIHNACHTSKONZERT

Sonntag, 29. Dezember 2024

17:00 Uhr

Kirche Sipperhausen

Es singen und spielen:

- ◆ Kleiner Chor Ostheim
- ◆ Solistin: Emily Barth
- ◆ Posaunenchor Sipperhausen
- ◆ Orgel: Johan Reuter  
Elisa Hamenstädt

Der Eintritt ist frei.

## ANDACHT ZUR JAHRESLOSUNG FÜR 2025

# PRÜFT ALLES UND BEHALTET DAS GUTE!

1. Thessalonicher 5,21

Die Jahreslosung lädt uns dazu ein, dass wir jeden Tag neugierig und mit Maßstäben gestalten. Paulus, von dem dieser Ratschlag stammt, ergänzt zum besseren Verständnis: „Meidet das Böse in jeder Gestalt.“ (Vers 22)

Aber wie macht man das: Alles prüfen und dabei das Gute behalten? Was ist eigentlich der Maßstab, an dem ich unterscheiden kann, was gut oder böse ist, nützlich oder schädlich? Je nachdem, wen man fragt, bekommt man doch sehr unterschiedliche Antworten. Greta Thunberg sagt mir etwas anderes als Wladimir Putin; ein Hedonist, dem es in erster Linie um Spaß im Leben geht, etwas anderes als der Philosoph Immanuel Kant, der für eine vernunftgemäße und eigenständige Lebensführung steht.

Ich frage deshalb den Apostel Paulus selbst. Er muss ja auf jeden Fall wissen, welchen Maßstab er vor Augen hat. In seinem Brief an die Philipper lese ich: „Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung, so dass ihr prüfen könnt, was das Beste sei, damit ihr lauter und unanstößig seid für den Tag Christi, erfüllt mit Frucht der Gerechtigkeit durch Jesus Christus zur Ehre Gottes und zum Lobe Gottes.“ (Philipper 1,9–11)

Also, der Maßstab, um gut und böse zu unterscheiden, ist die Liebe – die Liebe zum Mitmenschen, zu sich selbst und zu Gott. (Vgl. Matthäus 22,34–40)

Was für ein Versprechen: Lebe die Liebe! Dann wird das Jahr 2025 ein gutes Jahr!

REINHARD ELLSEL

# Los geht's

DU TUST MIR KUND DEN WEG  
ZUM LEBEN. PSALM 16,11

## Sonntag, 2. Februar

09:30 Lembach & 10:30 Mardorf mit  
PfarrerIn Göbel  
18:00 Hülsa mit Pfarrehepaar Keller  
10:00 Remsfeld & 11:00 Welferode mit  
Pfarrer Kunert  
09:30 Hilgershausen & 10:30 Ostheim mit  
PfarrerIn Gudrun Ostheim und KU 3 Begrüßung  
10:00 Wernswig & 11:15 Leuderode mit  
Pfarrer Gatzke

## Sonntag, 9. Februar

09:30 Holzhausen & 10:30 Caßdorf mit  
Pfarrehepaar Keller  
17:00 Nausis & 18:00 Ellingshausen mit  
Pfarrer Gatzke  
10:00 Remsfeld & 11:00 Völkershain mit  
PfarrerIn Ostheim  
09:30 Mosheim & 10:30 Sipperhausen mit  
PfarrerIn Göbel  
10:00 Waßmuthshausen & 11:15 Sondheim mit  
Pfarrer Kunert

## Sonntag, 16. Februar

09:30 Berge & 10:30 Mühlhausen mit  
PfarrerIn Ostheim  
10:00 Nausis & 11:15 Hülsa mit  
Pfarrer Kunert  
09:00 Welferode & 10:00 Remsfeld mit  
PfarrerIn Göbel  
09:30 Hilgershausen & 10:30 Morshausen mit  
Pfarrer Gatzke  
10:00 Allmuthshausen & 11:15 Wernswig mit  
Pfarrehepaar Keller

## Sonntag, 23. Februar

09:30 Lützelwig & 10:30 Roppershain mit  
Pfarrer Gatzke  
10:00 Ellingshausen & 11:15 Hülsa mit  
PfarrerIn Ostheim  
10:00 Reddingshausen & 11:00 Schellbach mit  
Pfarrehepaar Keller  
09:30 Mosheim & 10:30 Sipperhausen mit  
Pfarrer Kunert  
17:00 Leuderode, 18:00 Waßmuthshausen &  
19:00 Sondheim mit PfarrerIn Göbel

### Gottesdienste im Dezember in beheizten Kirchen

Datum	Zeit	Ort/Kirche	Liturg/in
01.12. 1. So. im Advent lit. Farbe: violett	09:30	Mosheim	Ostheim
	10:30	Sipperhausen	
08.12. 2. So. im Advent lit. Farbe: violett	09:30	Hilgershausen	Ostheim
	10:30	Ostheim mit Weihnachts- gebäck und Punsch	
15.12. 3. So. im Advent lit. Farbe: violett	17:00	Mosheim mit Weihnachts- gebäck und Punsch	Ostheim
	18:00	Mörshausen	
22.12. 4. So. im Advent lit. Farbe: violett	09:30	Hilgershausen mit Weihnachts- gebäck und Punsch	Bücker
	10:30	Ostheim	
24.12. Heiligabend lit. Farbe: weiß	15:30	Kirche Sipperhausen Krippenspiel	Kinder Posaunenchor Ostheim
	16:30	Kirche Ostheim Krippenspiel	Kinder Ostheim
	17:30	Kirche Mosheim Krippenspiel	Konfirmanden Kinder Posaunenchor Ostheim
	22:00	Kirche Hilgershausen Christmette	Ostheim

## Gottesdienste im Dezember in beheizten Kirchen

Datum	Zeit	Ort/Kirche	Liturg/in
25.12. 1. Weihnachtstag lit. Farbe: weiß	9:00	Ostheim m. hlg. Abendmahl	Ostheim
	10:30	Mörshausen m. hlg. Abendmahl	
26.12. 2. Weihnachtstag lit. Farbe: weiß	10:00	Mosheim	Emmeluth
Sonntag 29.12.	17:00	Sipperhausen Weihnachtskonzert	Ostheim Chöre
31.12. Altjahresabend lit. Farbe: weiß	17:00	Mosheim	Ide
	18:00	Ostheim	Ide
	17:00	Hilgershausen	Ostheim
	18:00	Mörshausen	Ostheim
	19:15	Sipperhausen	Ostheim

Herrn Björn Wille  
gilt unser besonderer Dank.  
Er hat auch in diesem Jahr die Weih-  
nachtsbäume für die Kirchen in  
Mosheim, Ostheim und Mörshausen  
gespendet.



### Gottesdienste im Januar im beheizten Gemeindehaus

Datum	Zeit	Ort/Kirche	Liturg/in
05.01. 2. Sonntag nach Weihnachten lit. Farbe: weiß	10:00	Gemeindehaus Sipperhausen	Ostheim
12.01. 1. Sonntag nach Epiphantias lit. Farbe: grün	10:00	Gemeindehaus Sipperhausen	Ostheim.
19.01. 2. Sonntag nach Epiphantias lit. Farbe: grün	10:00	Gemeindehaus Sipperhausen Familien-GD	Ostheim
26.01. 3. Sonntag nach Epiphantias lit. Farbe: grün	10:00	Gemeindehaus Sipperhausen	Bücker

### Gottesdienstreihe im Kooperationsraum Homberg-Land

Im Monat Februar kommen Pfarrer aus dem Kooperationsraum Homberg-Land in unser Kirchspiel und gestalten den Gottesdienst. So können wir auch die Seelsorger der anderen Gemeinden kennenlernen und unsere Pfarrerin lernt andere Gemeinden kennen. Jeder Pfarrer stellt eine andere Person aus der Bibel vor.

Freuen Sie sich darauf (s.a. Seite 13)!



## Gottesdienste im Februar in beheizten Kirchen

Datum	Zeit	Ort/Kirche	Liturg/in
02.02. letzter Sonntag nach E- piphantias lit. Farbe: weiß	09:30	Hilgershausen	Pfarrerin Ostheim
	10:30	Ostheim Aufnahme KU 3	
09.02. 4. Sonntag vor der Passionszeit lit. Farbe: grün	09:30	Mosheim	Pfarrerin Göbel, Wernswig
	10:30	Sipperhausen	
16.02. Septuagesimae lit. Farbe: grün	09:30	Hilgershausen	Pfarrer Gatzke, Berge
	10:30	Mörshausen	
23.02. Sexagesimae lit. Farbe: grün	09:30	Mosheim	Pfarrer Kunert, Remsfeld
	10:30	Sipperhausen	
02.03. Estomihi lit. Farbe: grün	09:30	Hilgershausen	Ostheim
	10:30	Ostheim	
Freitag 07.03	18:00	 Sipperhausen	

**... in Ostheim**

<b>Lieselotte Paulus</b>	<b>am</b>	<b>07. Dez. 24</b>	<b>85 Jahre</b>
Gisela Otto	am	09. Dez. 24	87 Jahre
<b>Anette Czieschowitz</b>	<b>am</b>	<b>18. Dez.24</b>	<b>70 Jahre</b>

**... in Dickershausen**

<b>Kurt Umbach</b>	<b>am</b>	<b>12. Dez. 24</b>	<b>75 Jahre</b>
--------------------	-----------	--------------------	-----------------

**... in Mosheim**

Ingrid Apel	am	02. Dez. 24	78 Jahre
<b>Margret König</b>	<b>am</b>	<b>06. Dez.24</b>	<b>70 Jahre</b>
Fritz Austermühl	am	07. Dez. 24	92 Jahre
<b>Dieter Emmeluth</b>	<b>am</b>	<b>15. Dez.24</b>	<b>70 Jahre</b>
Sieglinde Tonn	am	20. Dez. 24	73 Jahre
Bernhard Röhner	am	23. Dez. 24	78 Jahre
Luise Böswald	am	26. Dez. 24	76 Jahre

**... in Mörshausen**

<b>Elke Szemeczko</b>	<b>Am</b>	<b>02.Dez.24</b>	<b>70 Jahre</b>
-----------------------	-----------	------------------	-----------------

**... in Lengemannsau**

Karl Rudolf England	am	03. Dez. 24	93 Jahre
Jetzt Altenheim St. Marien			



**... in Ostheim**

Anna Bubenheim	am	25. Jan. 25	88 Jahre
Elisabeth Freitag	am	25. Jan. 25	89 Jahre
Gerda Trieschmann	am	28. Jan. 25	84 Jahre
Volker Entzeroth	am	30. Jan. 25	78 Jahre

**... in Sipperhausen**

<b>Walter Weber</b>	<b>am</b>	<b>09. Jan. 25</b>	<b>75 Jahre</b>
---------------------	-----------	--------------------	-----------------

**... in Dickershausen**

Edelgard Wagner	am	14. Jan. 25	74 Jahre
Rudi Hartung	am	27. Jan. 25	76 Jahre

**... in Mosheim**

Helga Paul	am	08. Jan. 25	76 Jahre
<b>Kurt Mosebach</b>	<b>am</b>	<b>12. Jan. 25</b>	<b>85 Jahre</b>
<b>Jürgen König</b>	<b>am</b>	<b>16. Jan. 25</b>	<b>75 Jahre</b>
Reinhold Hocke	am	22. Jan. 25	81 Jahre

**... in Mörshausen**

Margot Wagner	am	29. Jan. 25	73 Jahre
Margret Ritter	am	31. Jan. 25	72 Jahre

**... in Hombergshausen**

<b>Rudi Waloch</b>	<b>am</b>	<b>09. Jan. 25</b>	<b>80 Jahre</b>
<b>Edelgard Kalinka</b>	<b>am</b>	<b>24. Jan. 25</b>	<b>70 Jahre</b>

**... in Hilgershausen**

<b>Ruth Luck</b>	<b>am</b>	<b>01. Jan. 25</b>	<b>85 Jahre</b>
------------------	-----------	--------------------	-----------------

Jesus Christus spricht: **Liebt eure Feinde;** LUKAS:6,27-28  
 tut denen **Gutes**, die euch hassen!  
**Segnet** die, die euch verfluchen; **betet** für  
 die, die euch beschimpfen!

**... in Ostheim**

Anita Pfeiffer	am	03. Febr. 25	74 Jahre
Helga Ackermann	am	17. Febr. 25	83 Jahre
Walter Braun	am	24. Febr. 25	77 Jahre

**... in Sipperhausen**

Elvira Clobes	am	17. Febr. 25	71 Jahre
Margot Wüst	am	18. Febr. 25	74 Jahre

**... in Dickershausen**

Erwin Koch	am	05. Febr. 25	76 Jahre
Horst Waßmuth	am	07. Febr. 25	87 Jahre

**... in Mosheim**

Gerlinde Trieschmann	am	04. Febr. 25	71 Jahre
----------------------	----	--------------	----------

**... in Mörshausen**

Anneliese Vogt	am	17. Febr. 25	89 Jahre
Erika Teichmann	am	23. Febr. 25	86 Jahre

**... in Hilgershausen**

Gisela Auel	am	24. Febr. 25	83 Jahre
-------------	----	--------------	----------

**... in Hombergshausen**

Maria Elisabeth England	am	24. Febr. 25	88 Jahre
Jetzt St. Marien, Homberg			



## **Getauft wurden**



**25.08.2024**

**Matilda Gianina Pfannkuche**

in Hilgershausen

*„Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest“ Psalm 91,11+12*

**25.08.2024**

**Karl Aubel** aus Homberg

in Mosheim

*„Und siehe ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst.“ 1.Mose 25,15a*

**01.09.2024**

**Till Schwenke**

in Sipperhausen

*„Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ Psalm 91,11*

**08.09.2024**

**Oskar Schäfer**

in Sipperhausen

*„Mehr als alles andere behüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus.“ Sprüche 4,23*

**08.09.2024**

**Noah Kurt Lewandowski** aus Ostheim

in Sipperhausen

*„Dein Herz soll sich freuen und deine Freude soll niemand von dir nehmen.“ Johannes 16,22*

## **Goldene Hochzeit feierten**



**28.08.2024**

**Magret und Horst König**

in Mosheim

*„Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.“ Rut 1,16*

**31.10.2024**

**Sigmund und Heidrun Wagner**

in Mörshausen

**02.11.2024**

**Gisela und Willi Engel**

in Hilgershausen

*„Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“ Psalm 147,3*



## Beerdigt wurden

**27.08.2024 Heinrich Knierim** aus Dickershausen

in Sipperhausen

\*14.04.1940 † 06.08.2024

*„Denn wir wissen: Wenn unser irdisches Haus abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, das ewig ist im Himmel.“ 2. Kor. 5,1*

**29.08.2024 Herbert Reuße**

in Mosheim

\* 08.08.1934 † 22.08.2024

*„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ Jesaja 43,1*

**26.09.2024 Hartmut Tonn**

in Mosheim

\* 19.06.1946 † 12.09.2024

*„Für jedes Ereignis unter dem Himmelszelt hat Gott eine Zeit vor gesehen, so hat das Geborenwerden seine Stunde und auch das Sterben und das Weinen und das Lachen.“ Kohelet 3,1-4*

**25.10.2024 Reinhold Siemon**

in Mörshausen

\*10.09.1936 † 02.10.2024

*Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.“ Matthäus 6,10*

**04.11.2024 Bernd Beutl**

in Mörshausen

\*22.08.1949 † 09.10.2024

*„Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf.“ aus 1.Korinther 13,4-8*

**16.11.2024 Annemarie Martin geb, Fink und Günther Jakob Martin**

\*13.04.1946 † 22.10.2024

\* 18.02.1939 † 15.03.2024

In Sipperhausen

*„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein.“ Offenb. 21,4*

## Sie stehen Menschen bei, die in den Abgrund blicken

Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) ist dankbar für 14 neue Ehrenamtliche in der Notfallseelsorge. In einem Festgottesdienst in Malsfeld-Ostheim wurden sie am Sonntag, 29. September, in ihren Dienst entsendet und arbeiten nun gemeinsam mit Pfarrerinnen und Pfarrern in Nordhessen, um Menschen in akuten Krisensituationen zu unterstützen.

## Beistand bei Unfällen, Schicksalsschlägen, Katastrophen

„Wo andere weglaufen, sind Sie zur Stelle“, zollte **Bischöfin Dr. Beate Hofmann** den Ehrenamtlichen Respekt. Sie leisteten gezielt Beistand bei heftigen Schicksalsschlägen, etwa wenn jemand gestorben sei. Hinzu komme das ganze Spektrum möglicher Katastrophen: „Notfallseelsorgerinnen und -seelsorger waren dabei, als in Gottsbüren eine schwere Flut zahlreiche Häuser überschwemmt hat“, erinnerte die Bischöfin in ihrer Predigt.

Pfarrpersonen und Ehrenamtliche in der Notfallseelsorge stehen Menschen bei, die in den Abgrund blicken, machte Bischöfin Hofmann deutlich. Sie blieben, wenn sich Polizei und Rettungskräfte zurückziehen und gingen erst, wenn das Gegenüber die nötige Stabilität erreicht hat oder durch andere begleitet werden kann. Notfallseelsorgende hörten zu und fühlten mit. Sie können Hände halten oder ihre eigenen zum Gebet falten und vor Gott bringen, was herzerreißend und schwer in Worte zu fassen ist, so die Bischöfin. Sie könnten auch segnen und Gottes Kraft und Beistand auf dem Weg durch die schwierige Situation zusprechen. „Segen sagt: Gott bleibt nahe in allem, was uns nahe geht.“



Interessenten für die Teilnahme an künftigen Kursen können sich an das Sekretariat der Polizei- und Notfallseelsorge wenden: Tel. [0561 / 9378-1277](tel:056193781277). Weitere Informationen gibt es unter [www.ekkw.de/service/notfallseelsorge](http://www.ekkw.de/service/notfallseelsorge)



Das Erntedankfest am 06.10.2024 auf dem Hof Hocke in Mosheim war mit 245 Teilnehmern sehr gut besucht, die Vorbereitungen hervorragend organisiert, das Wetter wunderbar herbstlich, die Vorträge der 6 Junglandwirte Benjamin Beisecker, Simon Trieschmann, Johannes und Louis Hamenstädt, Nils Hocke und Jan Hendrik Otto sehr informativ und ansprechend. Die Atmosphäre war so gut, dass nach dem Gottesdienst sich alle am reichhaltigen Buffet erfreuen konnten. An Kollekte wurden 522,00 € zweckgebunden überwiesen. Nochmals ein großes Dankeschön an alle, die so fleißig geholfen und soooo viel gespendet haben!



Die Jüngsten



und

die Ältesten

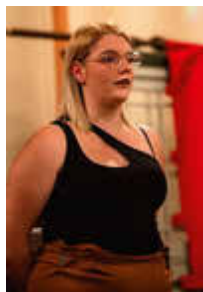




95 Gottesdienstbesucher erhoben sich, als die Kirmesburschen und unsere Pfarrerin mit Musik der Oberkrainer in die Kirche einmarschierten. Nach dem Befestigen der Kirmesfahne und einem gemeinsamen Lied erfolgten Worte, Gebete und Lieder zur 77. Ostheimer Kirmes, verbunden mit guten Wünschen zum Gelingen des Festes.



Der Kleine Chor in Bestbesetzung trug Lieder wie „I have a dream“ und „An Tagen wie diesen“ vor; und bei den Soli „Halleluja“ und „You raise me up“, gesungen von Emily, bekam mancher Gänsehaut.





Nicht nur die Kirmesburschen waren von diesem musikalischen Gottesdienst begeistert.

Nach den Fürbitten und Gottes Segen verließen alle die Kirche und versammelten sich vor der Linde, um die Verlesung des ausgegrabenen Protokolls der letzten

Kirmes zu hören und die Proklamation des diesjährigen jüngsten Kirmesvaters Mattis Mosebach mitzuerleben.

Für Verunsicherung bei den Sicherheitskräften sorgte das in der Halle aufgehängte Plakat mit der Aufschrift „Gudrun Ostheim ULTRAS“. Die Security fragte nach, was denn das für ULTRAS seien und ob man besondere Vorsicht walten lassen müsse. Antwort: „Das ist unsere Pfarrerin!“ Erheitert und beruhigt erwiderte die Security: „Nicht Euer Ernst!“



## Anmeldung der KU 3 Kinder für 2025:

Donnerstag, 16. Januar 2025, 18:00 Uhr

Gemeinderaum Sipperhausen



Aufnahme im Gottesdienst:

Sonntag, 02. Februar 2025 in der Kirche Ostheim



Der Umwelt zuliebe –  
gebrauchte Plastiktüten  
verwenden!

## Kleidersammlung für Bethel

Hof Ackermann, Bruchweg 4, Ostheim  
am 08. Februar 2025 von 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr

## Werde ein Teil unseres tollen Musicals "Petrus"!

Im Chor und den Workshops Theater,  
Solosong, Tanz und Kulissen kannst du  
dich ausprobieren und viel Spass haben!

Für Kinder ab der 1. bis zur 8. Klasse

Start am 17. Januar 2025

Proben: freitags von 16:30-18:00Uhr  
(Gemeindehaus Malsfeld, Kirchstr. 9)

**Aufführung 28.+29. März 2025**

Fragen und Anmeldungen bei:  
Matthias Lambach 01573-1663573  
ejbm-Lambach@gmx.de  
Kirsten Schopf (Kiki) 0176-31214466  
Kirsten.Schopf@ekkw.de





**Gemeindecafé**  
**Donnerstag, 23. Januar 2025,**  
**14:30 Uhr**  
**Neujahrskreppeln und Rückblick 2024**



Spinnstube  
Handarbeiten und Schnuddeln  
im Gemeindehaus Sipperhausen  
Montags 17:30 – 19:30 Uhr



Kleiner Chor  
Probe  
im Gemeindehaus Sipperhausen  
Montags 19:30 – 20:30 Uhr



KU 8 Unterricht  
für die Hauptkonfirmanden  
im Gemeindehaus Sipperhausen  
Dienstags 16:00 – 17:00 Uhr



„Fun to move“  
Kursleiterin: Melanie Tietz  
Im Gemeindehaus Sipperhausen  
Mittwochs 19:00 – 20:00 Uhr



„Posaunenchor  
Probe  
im Gemeindehaus Sipperhausen  
Donnerstags 20:00 – 21:30 Uhr



KU 3 Unterricht  
wird in Absprache mit den Eltern festgelegt

<b>Kirchenvorstand</b>		
Stellvertr. Vorsitz. f. Sip- perhausen Vorsitzende Mörshausen Vorsitz. Hilgershausen	Uwe Range  Elke Wagner Erhard Fischer	Tel.: 05662 / 9469996  Tel.: 05681 / 3229 Tel.: 05662 / 3657
Sprecherin Sipperhausen	Elvira Clobes	Tel.: 05685 / 327
Sprecherin Ostheim	Isolde Ludwig	Tel.: 05661 / 51083
Sprecherin Mosheim	Roswitha Wiegand	Tel.: 05662 / 1436
Sprecher Dickershausen	Uwe Becker	Tel.: 05681 / 71898
Sprecherin Mörshausen	Elke Schmuck	Tel.: 05681 / 6287
<b>Küster/innen</b>		
Mosheim Hilgershausen Ostheim, Sipperhausen, Mörshausen	Sabine Bücken Fam. Wiederhold Jew. Kirchenvorstand	Tel.: 05662 / 1331 Tel.: 05662 / 4950
Jugenddiakonin	Kirsten KIKI Schopf	Tel.: 0176 / 312 144 66
Öffentlichkeitsarbeit	Renate Entzeroth	Tel.: 05661 / 3517 Mobil: 0170 / 275 1831
Besuchsdienst	Erna Mosebach	Tel.: 05662 / 3261
Mosheim  Ostheim Sipperhausen  Dickershausen Mörshausen Homborgshausen Hilgershausen	Erna Mosebach Karin Röse Sabine Fischer Irene Schäfer Inge Hocke Dagmar Peter Edelgard Kalinka Annemarie Wassmann Annemarie Wiederhold	

<p><b>Pfarramt Sipperhausen</b> Pfarrerin Gudrun Ostheim Berndshäuser Str. 1 34323 Malsfeld- Sipperhausen</p> <p><b>Assistentin für den Kooperationsraum:</b> Martina Lossek</p>	<p><b>Email:</b> Pfarramt.Sipperhausen @ekkw.de <b>Homepage:</b> www-homberg-land.de</p> <p>Martina.Lossek@ekkw.de</p>	<p><b>Handy-Nr.:</b> <b>0151 / 28 40 84 72</b></p> <p>Tel.: 0170 / 6884839 Tel.: 05681 / 9317843</p>
<p><b>Prädikantinnen</b></p>	<p>Heike Lesch Sabine Bücken</p>	<p>Tel.: 05661 / 2075 Tel.: 05662 / 1331</p>
<p><b>Lektorin</b></p>	<p>Heike Emmeluth</p>	<p>Tel.: 05662 / 5419</p>
<p><b>Kirchenmusik</b></p>		
<p>Orgel</p>	<p>Klaus Fabian Uwe Range Karin Becker</p>	<p>Tel.: 05681 / 2015 Tel.: 05662 / 9469996 Tel.: 05681 / 71898</p>
<p>Posaunenchor</p>	<p>Andreas Ludwig</p>	<p>Tel.: 05661 / 51083</p>
<p>Kleiner Chor</p>	<p>Britta Braun</p>	<p>Tel.: 05661 / 923717</p>
<p><b>Bankverbindung:</b> Evangelische Bank Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Schwalm-Eder IBAN: DE 46 5206 0410 0002 1001 00 BIC: GENODEF1EK1 Dies ist unser Hauptgeschäftskonto. Eine Trennung von Konten mit unterschiedlichen Zweckbestimmungen haben wir nicht. <b>Bitte geben Sie unbedingt Ihre Kirchengemeinde und den Verwendungszweck an!</b></p>		

# NEUJAHR

Freiraum im Kalender,  
vieles noch möglich.

Die Tage glänzen  
wie Neuschnee,  
verlockend und frisch.

TINA WILLMS

Foto: Mey

Gottes Segen  
im neuen Jahr